



Aufgabe 1

Weihnachtspralinen

Sei die Oberfläche des Tetraeders O_T und O_Δ die Oberfläche seiner Dreiecke dann gilt:

$$O_T = 4 \cdot O_\Delta.$$

Sei nun a die Seitenlänge der Dreiecke und h deren Höhe, so gilt:

$$O_\Delta = \frac{a}{2} \cdot h = \frac{a}{2} \cdot \frac{1}{2} a\sqrt{3} = \frac{a^2\sqrt{3}}{4} \Rightarrow O_T = a^2\sqrt{3}.$$

Durch Einsetzen der Vorgabe gilt: $a = 1\text{cm} \Rightarrow O_T = \sqrt{3}\text{cm}^2.$

$$O_T \cdot 10 = 10\sqrt{3}\text{cm}^2 \approx 17,32\text{cm}^2$$

- Sie benötigen mindestens $17,33\text{cm}^2$ Blattgold.
- Ein Blatt Blattgold hat ist üblicherweise $8\text{cm} \times 8\text{cm}$ also 64cm^2 groß. Der Preis dafür liegt zwischen 3 und 6 Euro.

Aufgabe 2

Rätsel-Rätsel-Rätsel

Zum Lösen der Aufgabe wird die Primfaktorzerlegung von $12 = 2 \cdot 2 \cdot 3$ genutzt.

Nun müssen diese Zahlen entweder nicht durch 2 oder durch 3 teilbar sein. Unter 50 gibt es 25 Zahlen, die nicht durch 2 teilbar sind und $49 - 16 = 33$ Zahlen, die nicht durch 3 teilbar sind. Da unter diesen 33 Zahlen mehrere existieren, die durch 2 teilbar sind, ist 33 die Anzahl an Zahlen, die Moritz aufgeschrieben hat.

Aufgabe 3

Mathematik und Kunst

Seien $a, a+x$ mit $a, x > 0$ die Seitenlängen der quadratischen Bilder, dann sind die Seitenlängen a und $a+x$ wie folgt voneinander abhängig.

$$\text{Flächeninhalt des ersten Quadrates: } A_1 = a^2$$

$$\text{Flächeninhalt des zweiten Quadrates: } A_2 = (a+x)^2$$

$$A_2 - A_1 = 17 \text{ cm}^2$$

$$A_2 - A_1 = (a+x)^2 - a^2 = a^2 + 2ax + x^2 - a^2 = 2ax + x^2$$

$$x(2a+x) = 17$$

Ohne wenigstens eine Seitenlänge a oder $a+x$ zu kennen, lässt sich die Größe der Bilder nicht bestimmen. Lediglich die Abhängigkeit von a und $a+x$ bzw. a und x ist bestimmbar.